

1881 Okt.

Arkona:	14, 8 a W6 ● VI (7,0) 2 p W6 ● VII 8 p SW8 ● VIII (0,6)
	15, „ NW11 ● IX (1,0) „ NW11 ● IX „ NW10 ● IX (3,5)
	Am 14. 6 p im Horizont Aufklaren, am 15. einige orkanartige Böen, um 2 p ⌒•△, 9 p Sturm abnehmend und Wind nördlicher gehend.
Thiessow:	14, 8 a SSW4 ○ VI (5,4) 2 p SSW10 ● VII 8 p SSW10 ● VII (7,5)
	15, „ W11 ● VIII (6,7) „ W10 ● VIII „ WSW10 ● VIII (1,6)
	Am 14. p Wind bei bedecktem Himmel zurückdrehend bis SSE, dann nach SSW umgehend und die Stärke 10 erreichend. Am 15. 4½ a Wind plötzlich auf W springend mit •△böen, 10 a ⌒ mit grellem Blitze und lang anhaltenden Donnerschlägen, dabei dicke dunkle Wolken, •△, 12 p Aufklaren.
Swinemünde:	14, 8 a SSW5 ● I (0,3) 2 p S8 ● 8 p SW6 ● (8,4)
	15, „ W10 ● III (3,3) „ WSW10 ● „ WSW9 ○ (0,3)
	Am 14. 11 a • mit zunehmendem Wind und Böen, • bis 7 p anhaltend, dann Böen nachlassend, 8—10 p häufiges Aufklaren, nach 10 p Böen häufiger und heftiger werdend. Am 15. von Mitternacht an starker Sturm mit häufigen •böen bis 2 oder 3 p, dann Sturm bis zum 16., der jedoch zum Morgen rasch abnimmt. Erhebliche Beschädigungen an Gebäuden und festen Sachen sind hier und in der Umgegend nicht vorgekommen; Schiffe haben jedoch mehrfach Schaden gelitten, auch sind starke Bäume umgeworfen worden. Viele segelfertige Schiffe warteten am 14. besser Wetter ab.
Kolbergermünde:	14, 8 a SW4 ∞ IV (0,3) 2 p SSW9 ● III 8 p SW8 ● IV (6,9)
	15, „ W9 ● VIII (3,6) „ WSW9 ● VIII „ WSW8 ● VII (0,2)
	Am 15. n schwerer Sturm aus SSW und WSW in sehr heftigen Böen, welche insbesondere zwischen 3 und 4 a in kurzen Zwischenräumen tobten, Bäume entwurzelt und Dächer beschädigend. Von Seeunfällen ist in der Um- gegend nichts zu melden.
Rügenwaldermünde:	14, 8 a WSW7 ○ VII (5,6) 2 p SSW4 ● V 8 p SSW6 ● V (7,8)
	15, „ WSW9 ● VIII (3,2) „ WSW10 ● VIII „ WSW9 ○ VIII (1,6)
	Am 14. frühe bedeckt, am 15. von 8 bis 12 a orkanartiger WSW, 9 a WSW 11. Bäume wurden entwurzelt, Dächer beschädigt.
Stolpmünde:	14, 8 a WSW8 ● VII (7,1) 2 p SSW4 ● IV 8 p S8 ● II (2,2)
	15, „ W10 ● VI (5,0) „ WSW10 ● VII „ WSW9 ● VII (5,2)
	Am 14. 10 a vorübergehendes Aufklaren; am 15. n wolkgig, nach 8 a heftige rasch auf einander folgende •böen, 6 p ●.
Hela:	14, 8 a WSW9—10 ● VI (1,6) 2 p WSW7 ● VI 8 p WSW10 ● VI (1,6)
	15, „ WSW10 ● VII — „ WSW11 ● VII „ WSW10 ● VII
	Am 14. Bewölkung rasch wechselnd, seit 4 p •, 6 p S10, am 15. meist wolkgig.
Neufahrwasser:	14, 8 a WSW7 ● (2,9) 2 p SSW5 ● 8 p SSW6 ● (0,7)
	15, „ SSW8 ● (1,5) „ SW9 ● „ WSW8 ● (0,2)
	Am 15. n stürmisch aus S und SSW, mit •, von 8 a bis nach 5 p voller Sturm aus SSW, W und SW mit starken Sturmböen, welche an Bäumen und Häusern viel Schaden anrichteten. Nach Mitternacht abflauend.
Pillau:	14, 8 a W8 ● VIII (7,7) 2 p WSW6 ● VII 8 p SSW9 ● VII
	15, „ SW9—10 ● VII (2,2) „ WSW10 ● IX „ WSW10 ○ IX
	Am 15. n Sturm aus S und SSW, von 8 a bis 2 p Himmel schwefelgelblich, sehr schwere Böen, Südermole stets in Brandung gehüllt, Unglücksfälle keine.
Brüsterort:	14, 8 a W10 ● VII (8,2) 2 p SW5 ● V 8 p SW8 ● VI
	15, „ W11 ● VIII (6,0) „ W11 ● VIII „ W11 ● VIII
Memel:	14, 8 a W8 ● VII 2 p WSW8 ● VII 8 p S5 ● VI
	15, „ S8 ● VI „ SW11 ● VIII „ SW10 ● IX
	Am 14. meist wolkgig.